



Rubrik: Mensch und Natur

Ausgabe 1 - 2018

Lagerstätte reicht für 350 Jahre

2017 sind im Gebiet 450 Tonnen Bernstein gefördert worden – 135 Tonnen mehr als im Vorjahr. Das ist eine Rekordleistung: Seit 1976, als die Förderung in der Grube „Primorskij Karjer“ begann, ist noch nie so viel Bernstein binnen eines Jahres gewonnen worden.

2017 war auch nach der Anzahl von überdurchschnittlich großen Steinen, auch Bernsteinklumpen genannt, die an die Erdoberfläche gefördert wurden, das erfolgreichste der letzten zehn Jahre.

19 von diesen Steinen sind über 1 Kilogramm schwer. Der größte Klumpen wiegt 3,1 Kilogramm. Er ist der einzige Stein von solchem Format, der in der Lagerstätte in Jantarny (ehem. Palmnicken) seit 30 Jahren entdeckt werden konnte. Das muss wohl der Grund dafür gewesen sein, dass man ihn auf den Namen „Gouverneursstein“ getauft hat.

Die Vorräte am „Gold der Ostsee“ werden im Gebiet auf insgesamt 110.000 Tonnen geschätzt. Sie sollen für weitere 350 Jahre reichen, vorausgesetzt, dass die Förderung auf dem heutigen Stand bleibt.